

# B A M B E R G

3 Tage Busreise

25.–27. April 2021

## Herbert Blomstedt dirigiert die Bamberger Symphoniker

*Das Glück, von Kriegen nahezu unversehrt geblieben zu sein, beschert Bamberg heute das größte zusammenhängende Altstadtensemble Deutschlands. 1000 Jahre haben in Bamberg ihre Spuren und Zeugnisse von unschätzbarem Wert hinterlassen. 1993 sprach die UNESCO der Stadt den Titel „Weltkulturerbe der Menschheit“ zu. Bei Streifzügen durch Bamberg begeistert Besucher vor allem der Facettenreichtum dieser Stadt. In der Bergstadt präsentiert sich Bamberg als das fränkische Rom, die Inselstadt mit Klein Venedig und der Fußgängerzone ist ihre lebendige Mitte und die Gärtnerstadt ein Unikat. Bamberg, das ist Bier aus zehn Brauereien im Stadtgebiet. Und in der Altstadt liegt alles nah beieinander: Entdecken Sie den Kaiserdom nur wenige Minuten von Ihrem Hotel.*

*Musik ist Trumpf in Bamberg. Als Heimat der weltberühmten Bamberger Symphoniker erfreut Bamberg seit Jahrzehnten die Freunde gehobener Musik. Ehrendirigent Herbert Blomstedt hat den Bamberger Symphonikern in den vielen Jahren der künstlerischen Verbundenheit immer wieder Werke aus seiner schwedischen Heimat ans Herz gelegt. Für Franz Berwald ist er „immer bereit, eine Lanze zu brechen“. Berwald orientierte sich zwar weitgehend an Beethoven und Mendelssohn, spickte seinen ureigenen Stil aber mit nordischem Melos und war seiner Zeit insgesamt weit voraus. Blomstedt kombiniert diese aufregende Repertoire-Entdeckung mit Schuberts „Großer C-Dur-Symphonie“ – die letzte, die er vor seinem Tod 1828 vollenden sollte.*

**Sonntag, 25. April** – 8.30 h ab München. Busfahrt über Nürnberg nach **Erlangen**. Bei einer **Stadtführung** erfahren Sie vieles über die barocke Residenz- und Universitätsstadt. 1686 wehte ein frischer Wind durch die Ackerbürgerstadt: Über 1000 französische Glaubensflüchtlinge fanden hier ein neues Zuhause. Markgraf Christian Ernst ließ für sie eine barocke Idealstadt errichten, sicherte ihnen die freie Ausübung ihrer Religion und wirtschaftliche Privilegien zu. Französisches Flair, das damals Einzug in Erlangen hielt, ist auch heute noch in vielen charmanten Details der Stadt zu finden.

Nach der Führung Gelegenheit zum Mittagessen.

Gegen 15.00 h erreichen wir unser Hotel in Bamberg.

Nach einer Pause zum Frisch machen kurzer Fußweg zur **Sinfonie an der Regnitz**, wo um 17.00 h das **Konzert** beginnt.

Dirigent: Herbert Blomstedt – Orchester: Bamberger Symphoniker

Musikprogramm:

Franz Berwald: Symphonie Nr. 1 g-Moll „Sérieuse“

Franz Schubert: Symphonie Nr. 8 C-Dur D 944 „Große C-Dur“

Nach der Rückkehr zum Hotel gemeinsames Abendessen.



**Montag, 26 April** – Vormittags **Stadtführung** durch **Bamberg**. auf den Spuren Heinrichs II. durch die Altstadt bis zum Dom. 1007 setzte Heinrich II. die Gründung des Bistums Bamberg durch. Ihm und seiner Frau Kunigunde verdanken Bistum und Stadt vieles. Beide werden bis heute als Heilige verehrt, ihr Grab ist das Ziel zahlreicher Pilger.

Am Nachmittag lernen wir die **Neue Residenz mit Staatsgalerie** bei einer Führung kennen. Mit ihren Prachtsälen und ihrer kostbaren Innenausstattung vermittelt der 1604 begonnene Residenzbau mit seinen rund 50 Prachträumen ein eindrucksvolles Bild des fürstbischöflichen Lebens. In der Staatsgalerie wartet eine hochrangige Sammlung altdeutscher und barocker Gemälde.

Freizeit bis zum gemeinsamen Hotelabendessen.

**Dienstag, 27 April** – Nach dem Auschecken fahren wir in den Steigerwald. Wir besichtigen die ehemalige **Zisterzienser-Abtei Ebrach**. Mit ihrer wundervollen Fensterrosette zählt die gotische Kirche nebst der schlossartigen barocken Klosteranlage zu den regionalen Highlights.

Nach der Führung treten wir die Heimreise an, unterbrochen durch ein reichhaltiges, typisch fränkisches **Mittagessen** mit Sauren Zöpfeln und knusprigen Schäufele.

Die Rückkunft in München ist gegen 18.00 h geplant.



**Hotel** (Änderungen vorbehalten)

**Bamberg Hotel Residenzschloss \*\*\*\***

Das sehr gute Hotel liegt zentral an der Regnitz nur wenige Gehminuten von der Altstadt entfernt.

Es verfügt über Restaurant, Bar und einen Freizeitbereich mit Sauna und Dampfbad.

Die komfortablen Zimmer sind mit Bad oder Dusche/WC, Föhn, TV und Minibar ausgestattet.

**Reisepreis**

€ 574,-

Einzelzimmerzuschlag

€ 76,-

**Im Reisepreis enthalten:**

- Fahrt im bequemen Fernreisebus mit 90 cm Sitzabstand
- 2 Übernachtungen/Frühstücksbuffet
- 2 Abendessen im Hotel
- deftiges fränkisches Mittagessen auf der Heimreise
- gute Konzertkarte für die Bamberger Symphoniker
- Stadt- und Museums- und Schlossführungen laut Programm
- sämtliche Eintrittsgelder
- Reiseleitung ab/bis München